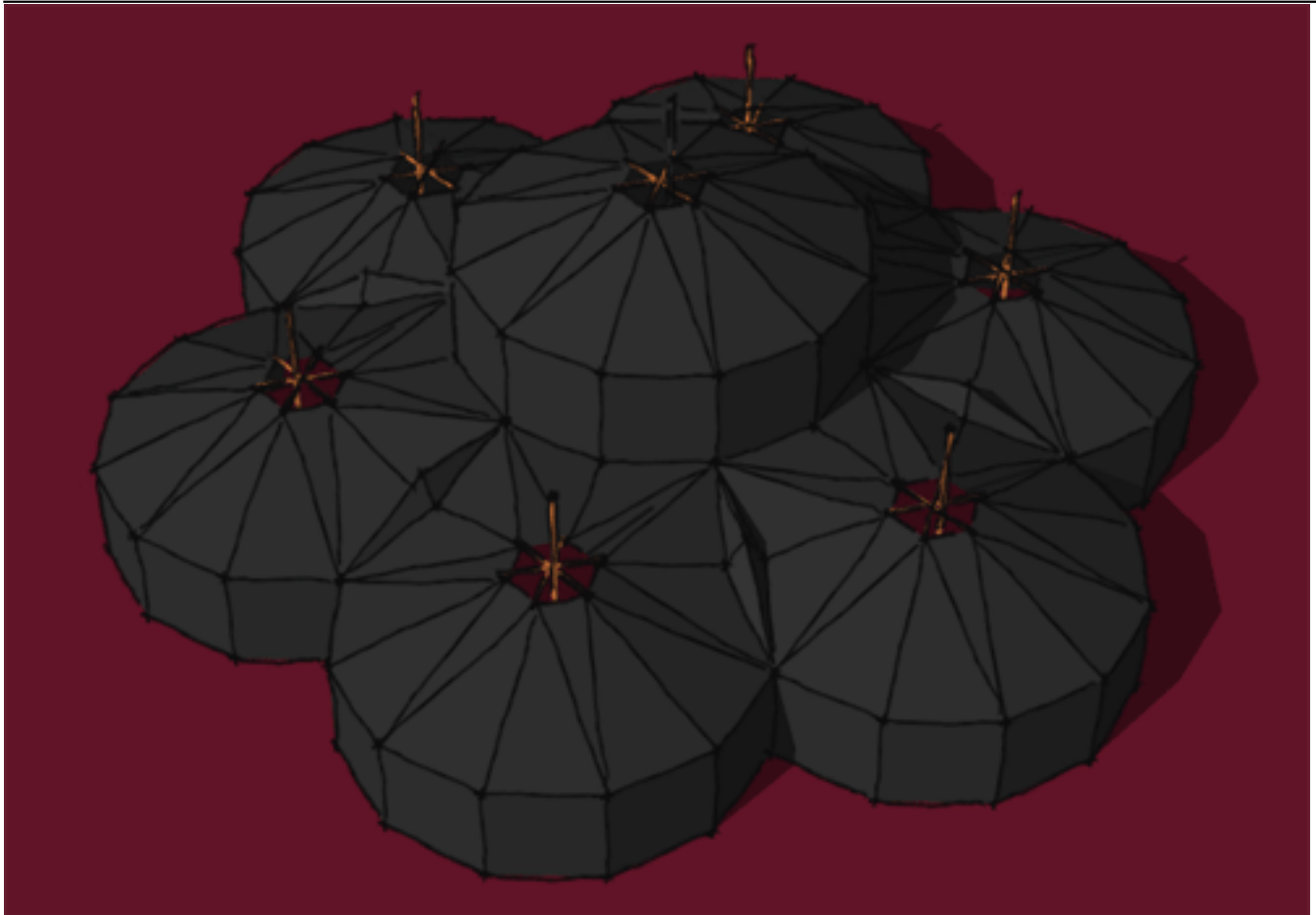


Jurtendom



Fast schon der Klassiker unter den Jurtenburgen ist der Jurtendom. Wie Bienenwaben schmiegen sich sieben Jurtendächer aneinander. Von oben würdest du fast eine Blume erkennen.



Aufgebaut und mit Tischen und Bänken bestuhlt gibt ein Jurtendom etwa Platz für 150 Menschen. Dabei bleibt auch noch reichlich Raum zum Laufen und für Buffets, Getränke und je nach Wunsch auch für eine kleine Bühne. Ohne große Einrichtung können hier über 200 Menschen für eine Feier ein Dach über dem Kopf finden. Dabei solltet ihr jedoch auch die äußeren Jurten auf jeden Fall in Stehhöhe bringen.

-
- 104762 Aufrufe

Tags: [jurtenburg](#) [1]

[jurtendom](#) [2]

[jurte](#) [3]

Aufbauanleitung für eine Jurtenburg mit 10 Jurten

Zu der 54. Bundesversammlung der DPSG im Jahr 1992 hat der [Stamm Sachsen](#) [4] eine großartige Jurtenburg aus 10 Jurten aufgestellt. Das Projekt ist in einer lesenswerten Aufbauanleitung dokumentiert, welche sehr schon zeigt, wie du am besten bei eigenen Konstruktionen vorgehen kannst.

Mit Erlaubnis von Jörg Berresheim möchten wir dir im Anhang gerne diese Anleitung zu Verfügung stellen. Auf den Seiten des [Stamm Sachsen über Kohten und Jurten](#) [5] findest du auch weitere gute Anleitungen zum Thema.

Anhang



[stamm_sachsen_10erburg.pdf](#) [6]

Größe

378.44 KB

-
- 30141 Aufrufe

Tags: [jurtenburg](#) [1]
[anleitung](#) [7]
[aufbau](#) [8]

Der Aufbau des Jurtendoms



Fotos: Noemi Dieumgard, Landesjamboree 2007

Eine einzelne Jurte aufzustellen ist eine Sache, eine viel größere Sache ist der Bau eines Jurtendoms. Im Grunde ist es jedoch weniger der Unterschied beim Können, sondern eher beim Fleiß, den die großen Jurtenbauten verursachen. Hier möchten wir dir gerne den groben Ablauf beim Bau von Jurtenburgen anhand einiger Bilder zeigen.



Alles beginnt mit einem [guten Plan des Jurtendoms](#) [9]. Diesen Plan übertragen wir mit langen Maßbändern und Plöcken in die Realität. Es ginge zwar auch ohn, aber deutlich einfacher wird es später, wenn du dir vorher die entsprechende Mühe machst. Der Jurtendom steht so deutlich gleichmäßiger.



Als nächstes legst du alles Baumaterial parat und beginnst mit dem doppelstöckigen Mitteldom. [Die Höhe der Stangen errechnet sich](#) [10] aus der Höhe deiner Seitenwände und dem Höhengewinn durch die Dachneigung der äußeren Jurten.

Da du aus dem Plan schon die richtigen Abspannpunkte kennst, ist es ein leichtes die Leinen gleich sauber zu verspannen.



Die äußeren sechs Jurtendächer werden jeweils über zwei Felder mit dem Dom verbunden und ebenfalls über zwei Felder untereinander verknüpft. Gut ist es, wenn du hierfür Jurtendächer ohne Traufkante verwendest oder auch einzelne Kohtenblätter, denn eine Traufkante verhindert die Dächer stabil verbinden zu können.



So bringst du nun ein Dach nach dem anderen um deinen Dom an.



Manche verwenden dafür auch mal kleine Hilfsmittel. Im Grunde reichen ein paar Leitern völlig aus, um an den Knöpfleisten arbeiten zu können.



Hier sind alle Jurtendächer bereits miteinander verknüpft.



Sobald alle Dächer angebracht sind kannst du diese gleichmäßig nach aussen abspannen. Bitte achte darauf, dass sich der Dom in der Mitte nicht verdreht. Wenn du dich an die ausgemessenen Abspannpunkte hältst ist das recht einfach.



So sieht die Jurtenburg inzwischen von innen aus. Die Dächer sind oben, hier fehlen noch die Mittelstangen der Satelitten.

Jurtendom

Veröffentlicht auf Jurtenland - Zelte mit Feuer im Herzen!
(<https://jurtenland.eu>)



Jetzt ist es Zeit, die Seitenplanen anzubringen. Da dies fast die meiste Arbeit macht, ist es gut, den Bau der Jurtenburg so zu planen, dass am Ende des Tages alle Jurten geschlossen sind. Mit offenen Wänden ist der Jurtendom sonst zu windanfällig.



Hier ist die große Jurtenkostruktion fast fertig, es fehlen noch die Jurtenabdeckplanen über den Rauchlöchern und einige Abspannungen zwischen den Jurtendächern.

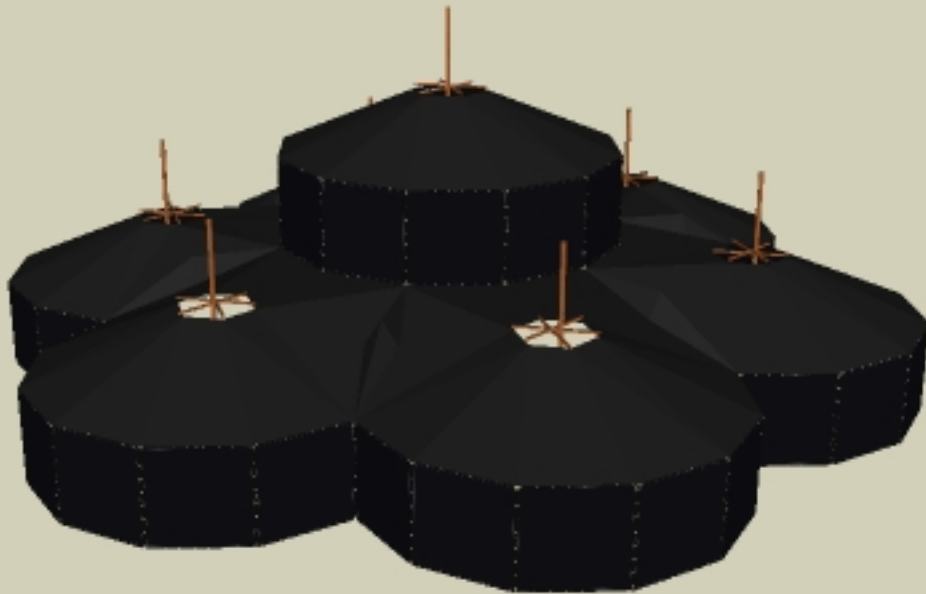


Beim Landesjamboree 2007 haben wir gleich zwei dieser Dome kombiniert und [mit einem weiteren Dom verbunden](#) [11]. Dabei waren letztendlich 15 Jurten verbaut. Leider standen diese nicht allzulange, da am zweiten Tag des Aufbaus ein Sturm mit bis zu 100 Stundenkilometer über das Gelände zog, [der uns einen der beiden Dome zerstörte](#) [12].

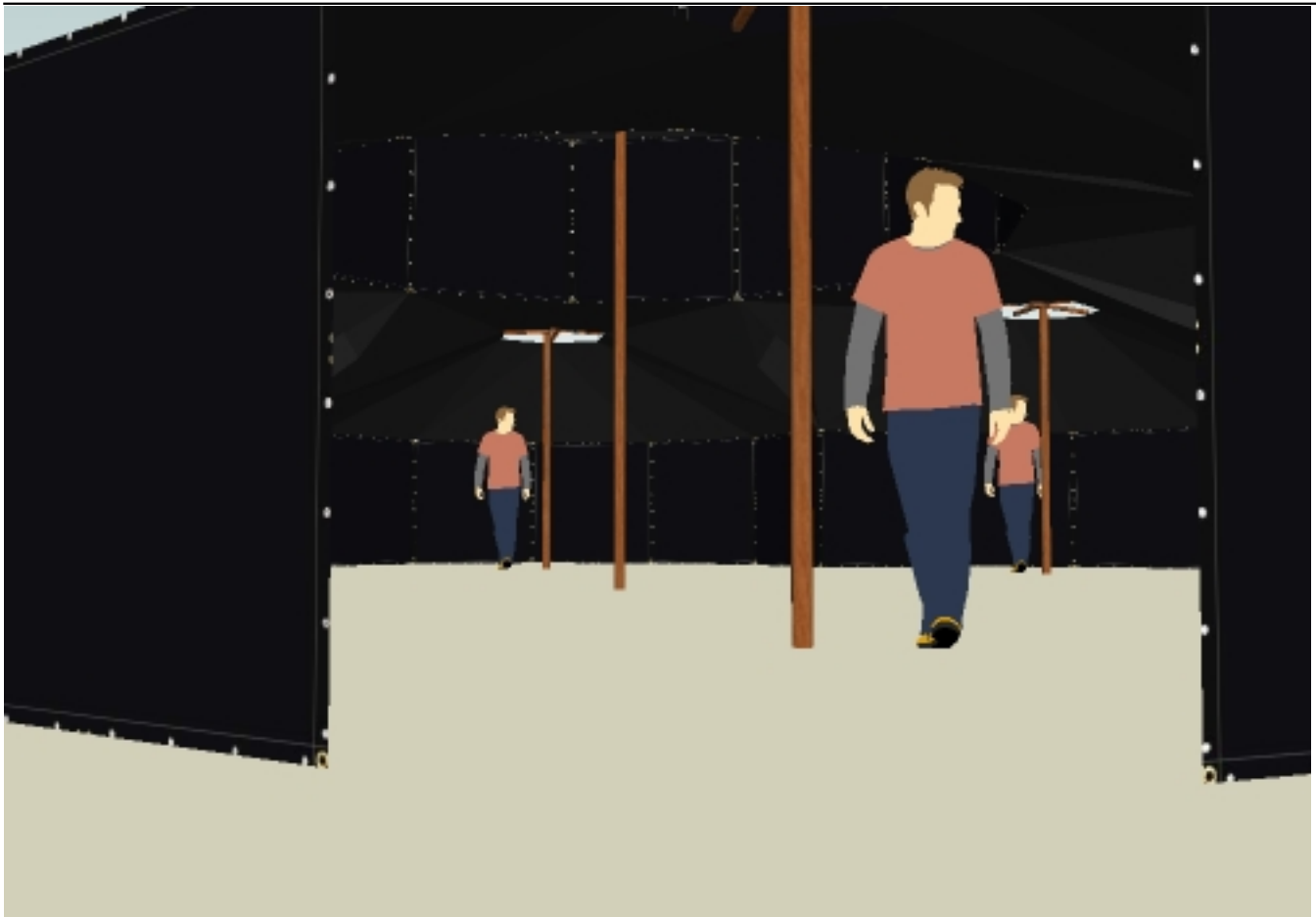
-
- 26916 Aufrufe

Tags: [jurtendom](#) [2]
[anleitung](#) [7]
[aufbau](#) [8]

Der Jurtendom als 3D-Modell



Mittels dem einfachen 3D-Zeichenprogramm Sketchup von Google ist es ein Leichtes dem Jurtendom als dreidimensionales Gebilde zu zeichnen und es hinterher aus allen Richtungen zu betrachten. Wir haben in dieser Version versucht die wichtigsten Details darzustellen. Um den zeichnerischen Aufwand in Grenzen zu halten sind trotz der möglichst realistischen Wiedergabe einige vereinfacht Annahmen getroffen, wie sich der Stoff beim Abspannen verhält.



Die wichtigsten Masse lassen sich in Sketchup gut und hinreichend genau ablesen. Sehr schön an diesem Modell zu erkennen ist, was mit dem "überschüssigen" Planenmaterial bei der Verbindung der Aussenjurten passiert. Nicht zu sehen ist dies jedoch bei der Verbindung zum mittleren Dom.

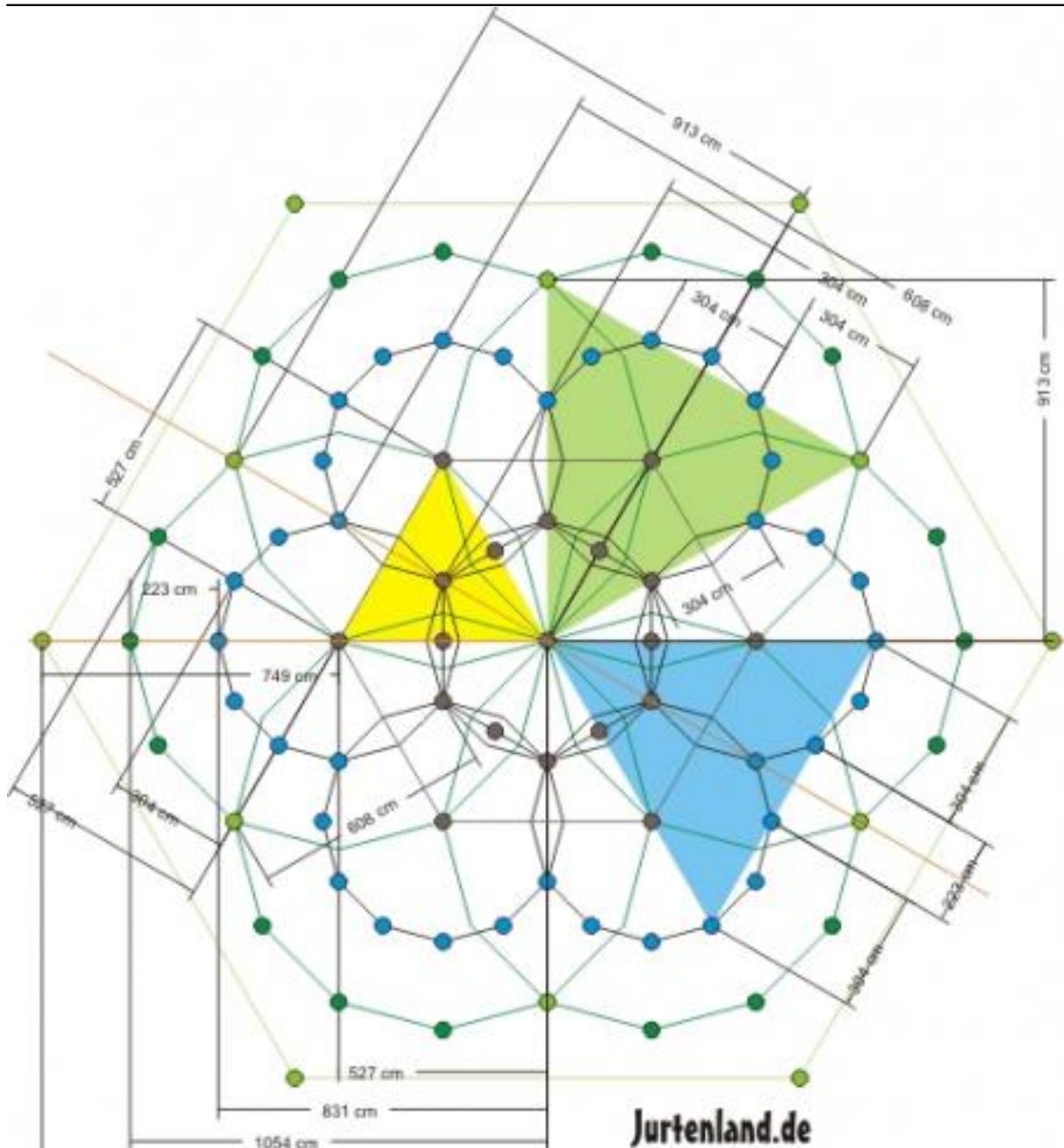
-
- 29761 Aufrufe

Tags: [jurtendom](#) [2]

[3d](#) [13]

[sketchup](#) [14]

Die Maße des Jurtendom



Der Jurtendom ist ein komplexes Gebilde, der um so exakter und damit auch schöner steht, wenn die Abmessungen in sich stimmen. In dem obigen Bild findest du die in der Theorie des Jurtenbaus richtigen Abmessungen, um den Jurtendom aus deinem Kopf in die Landschaft übertragen zu können.

Ob das dann nachher auch wirklich so passt, dass wiederum hängt sehr von deinem Zeltmaterial ab. Baumwolle ist ein Naturprodukt mit unterschiedlichen Eigenschaften, es dehnt und streckt sich je nach Feuchtigkeit und Alter. Die Toleranzen sind groß. Selbst 2% machen beim Durchmesser schon fast 40 cm Unterschied aus.

Unsere grundlegende Vorgehensweise beim Aufbau ist wie folgt:

- Messpunkte aus dem Plan auf die Wiese übertragen. Das geht gut mit einem langen Maßband und ein paar Holzpflocken. Am besten misst du dir bereits die Punkte für die Heringe mit aus und schlägst diese bereits ein.
- Stellen des Mittelmasten mit dem zentralen Dache des Domes. Hierbei ist es hilfreich, gleich die oberste Reihe von Seitenplanen anzuknüpfen.
- Stellen der 12 inneren Seitenstangen und Abspannen an den entsprechenden Heringen.
- Anknüpfen der sechs äußeren Dächer
- Stellen der äußeren Seitenstangen und Abspannen an den entsprechenden Heringen.
- Einknüpfen der Seitenplanen um die komplette Jurtenburg

Wenn du nun exakt gemessen hast, dann steht auch dein Jurtendom schon sehr akkurat. Mit kleinen Korrekturen kannst das vermutlich noch etwas optimieren.

Die farbigen Dreiecke sind Beispiele für unsere Hilfen beim Ausmessen der einzelnen Punkte. Wenn du öfter eine Jurtenburg baust, dann kannst du dir auch entsprechende Schnüre knüpfen und die Punkte gleich markieren. Das spart viel Arbeit beim Kopfrechnen und manchen Rechen- und Denkfehler.

Anhang



[jurtenburg_maße.pdf](#) [15]



[jurtendom_v5_skizze.skp](#) [16]

Größe

21.94 KB

412.71 KB

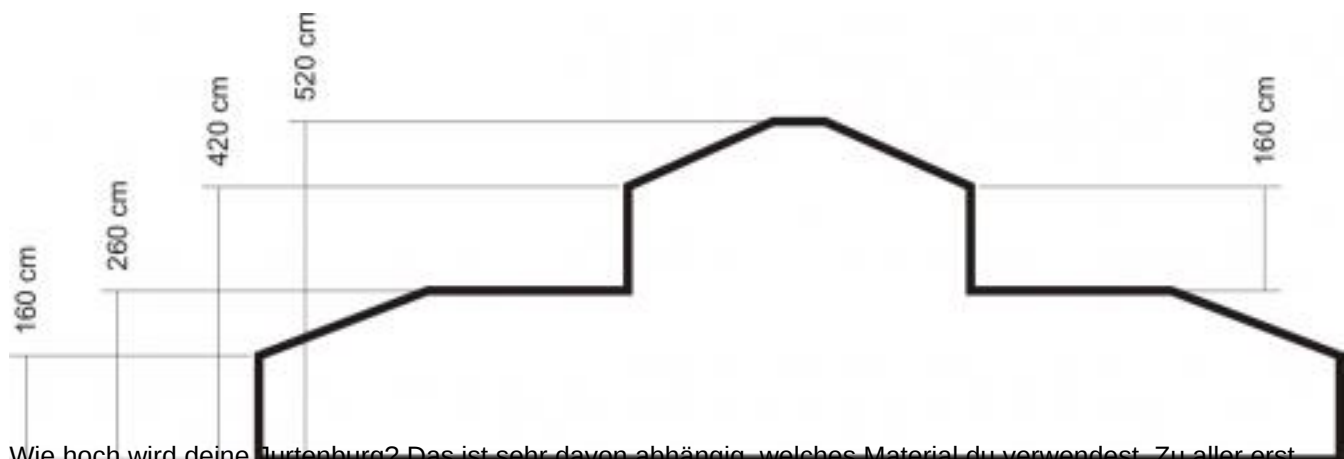
-
- 28420 Aufrufe

Tags: [jurtenburg](#) [1]

[jurtendom](#) [2]

[maße](#) [17]

Die Höhe des Jurtendom



Wie hoch wird deine Jurtenburg? Das ist sehr davon abhängig, welches Material du verwendest. Zu aller erst fließen natürlich die Seitenplanen in die Rechnung ein. Hier im Beispiel rechnen wir mit jeweils einer Seitenhöhe ohne Fensterplanen für die äusseren Jurten und zusätzlich eine Seitenhöhe für den Jurtendom.

Wichtig ist zusätzlich noch der Zugewinn an Höhe durch die Dächer. Denn damit dein Jurtendom möglichst schön ausgespannt werden kann und sich die Wassersäcke minimieren lassen, ziehst du die äusseren Dächer in der Mitte höher als aussen. Bei Komplettdächern sind das ca. 80 bis 100 cm, um welche dein Dom in der Mitte höher kommt. Bei Dächern aus einzelnen Kohtenplanen kann das jedoch auch deutlich weniger sein, da sich diese völlig anders unter Zug dehnen.

So ergibt sich aus obigem Beispiel z.b. für die 12 Stangen des Doms eine Länge von 420 cm ($160 + 100 + 160$ cm). Mit einer Reihe Fensterplanen (oben oder unten ist egal) wären das schon 460 cm. Wobei es auf 10 cm mehr oder weniger in dieser Rechnung nicht ankommt. Das verschwindet wieder in den allgemeinen Toleranzen. Letztendlich muss wahrscheinlich auch jeder diese Maße nochmal ein wenig auf sein eigenes Material und seine eigene Bauweise abstimmen.

-
- 20659 Aufrufe

Tags: [jurtendom](#) [2]

[maße](#) [17]

[höhe](#) [18]

Vom Plan in die Realität



Es erfordert etwas räumliches Vorstellungsvermögen, wenn du die farbigen Punkte deiner Planskizze in die Realität übertragen willst. In detaillierter Kleinarbeit kannst du mit einem langen Maßband entsprechende Hilfsdreiecke aufspannen, welche dich zu jedem Punkt (Stange oder Hering) deiner zukünftigen Jurtenburg führt.

Die Pflocke in Bild stellen im Vordergrund die Aufstellstangen der äußeren Jurten dar. Ebenfalls sind die Mittelpunkte der Jurten, sowie die zwölf Domstangen ausgewiesen. Bei der notwendigen Sorgfalt sitzt jeder Pflock mit einer Genauigkeit von +/- 5 cm an seinem Platz. Auch wenn diese Vorarbeit einige Zeit in Anspruch nimmt, so zahlt sich dies hinterher um ein Vielfaches aus, da du so schon jeden Hering am richtigen Fleck einschlagen kannst, bevor die erste Plane aufgespannt wird.

Der Lohn deiner Arbeit mit Pflock, Maßband und Hammer ist eine Jurtenburg, die sehr akkurat abgespannt ist. Vor allem, wenn es darum geht größere Bauten zu kombinieren ist es sehr hilfreich, den gewünschten Grundriss ordentlich zu vermessen, damit am Schluß nicht irgendwo 20 cm fehlen und nichts mehr zusammen passt.

Bei der vorliegenden Variante in der Kombination zweier Jurtenburgen mit zentraler Verbindungsjurte weicht dann beim Nachmessen der fertigen Burg das längste Maß von über 30 Meter gerade mal um 10 cm ab. Dieser Wert liegt deutlich unter der Fertigungstoleranz der einzelnen Planen.

-
- 18740 Aufrufe

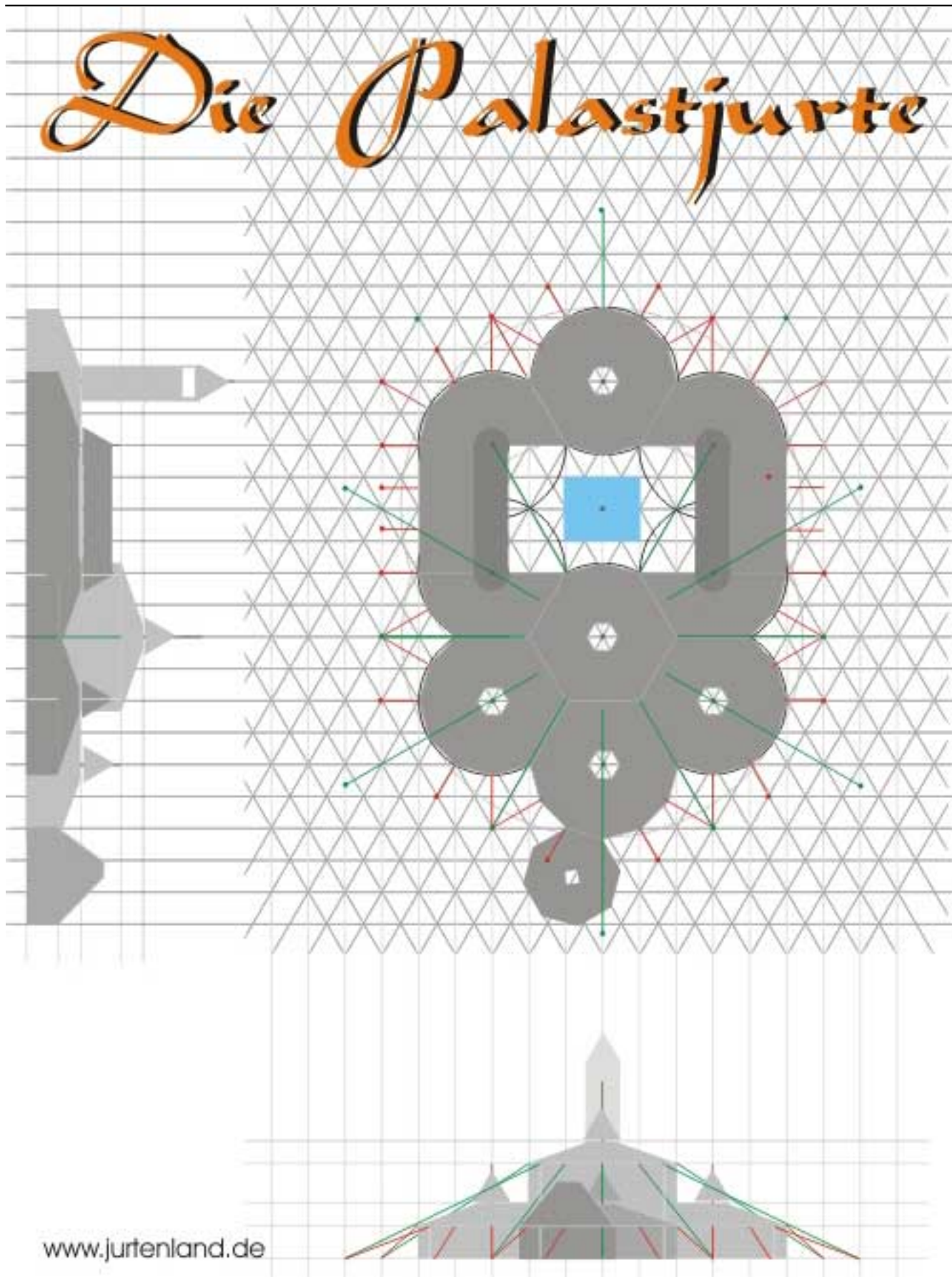
Tags: [jurtenburg](#) [1]

[maße](#) [17]

- [AGB](#)
- [Impressum](#)
- [Datenschutz](#)

[plan](#) [19]

Die Palastjurte

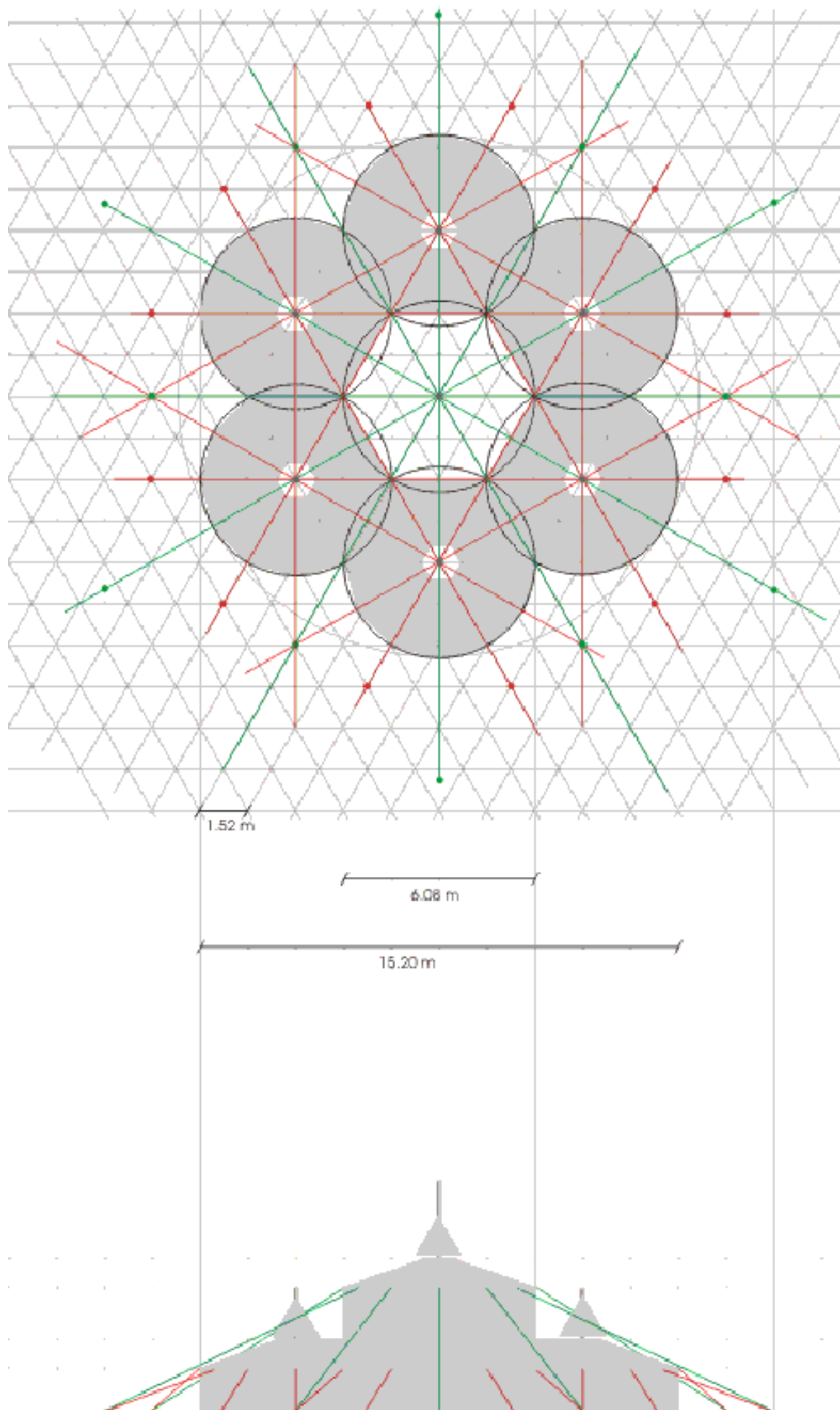


Im Grunde ist der Jurtenpalast ein normales Jurtendom, welches etwas asymmetrisch aufgeschnitten und um drei Theaterplänen an jeder Seite verlängert ist. Dadurch entsteht ein Innenhof ähnlich einer arabischen oder römischen Villa. Der Schwierigkeitsgrad bei diesem Projekt ist es, die "Verlängerung" zu stabilisieren, denn der Innenhof bietet bei schlechtem (vor allem böigem) Wetter eine nicht zu unterschätzende Angriffsfläche.

-
- 22031 Aufrufe

Tags: [jurtenburg](#) [1]
[jurtendom](#) [2]
[palast](#) [20]

Die geometrische Jurtenburg



Die Geometrie einer Jurtenburg passt auf kein Karopapier. Um korrekt zeichnen zu können, benötigst du ein Raster aus gleichseitigen Dreiecken, mit einer Kantenlänge von ca. 152 cm oder eben dem entsprechenden Massstab, um es etwas handlicher zu halten.

Auf der Grafik siehst du einen Jurtendom, aus einem zweistöckigen Dom, umgeben von sechs normalen Jurten. Grau hinterlegt sind die einzelnen Jurten. Die roten und grünen Linien entsprechen den "Fluchtlinien", um die Jurte akkurat verspannen zu können. Denn nur so lässt sie sich (fast) ohne Wassersäcke und ziemlich sturmsicher aufbauen.

Die roten und grünen Punkte markieren somit die Plätze für die Heringe. Diese sind jeweils so angeordnet, dass auch die Spannschnüre des Doms über die äusseren Jurten hinwegreichen.

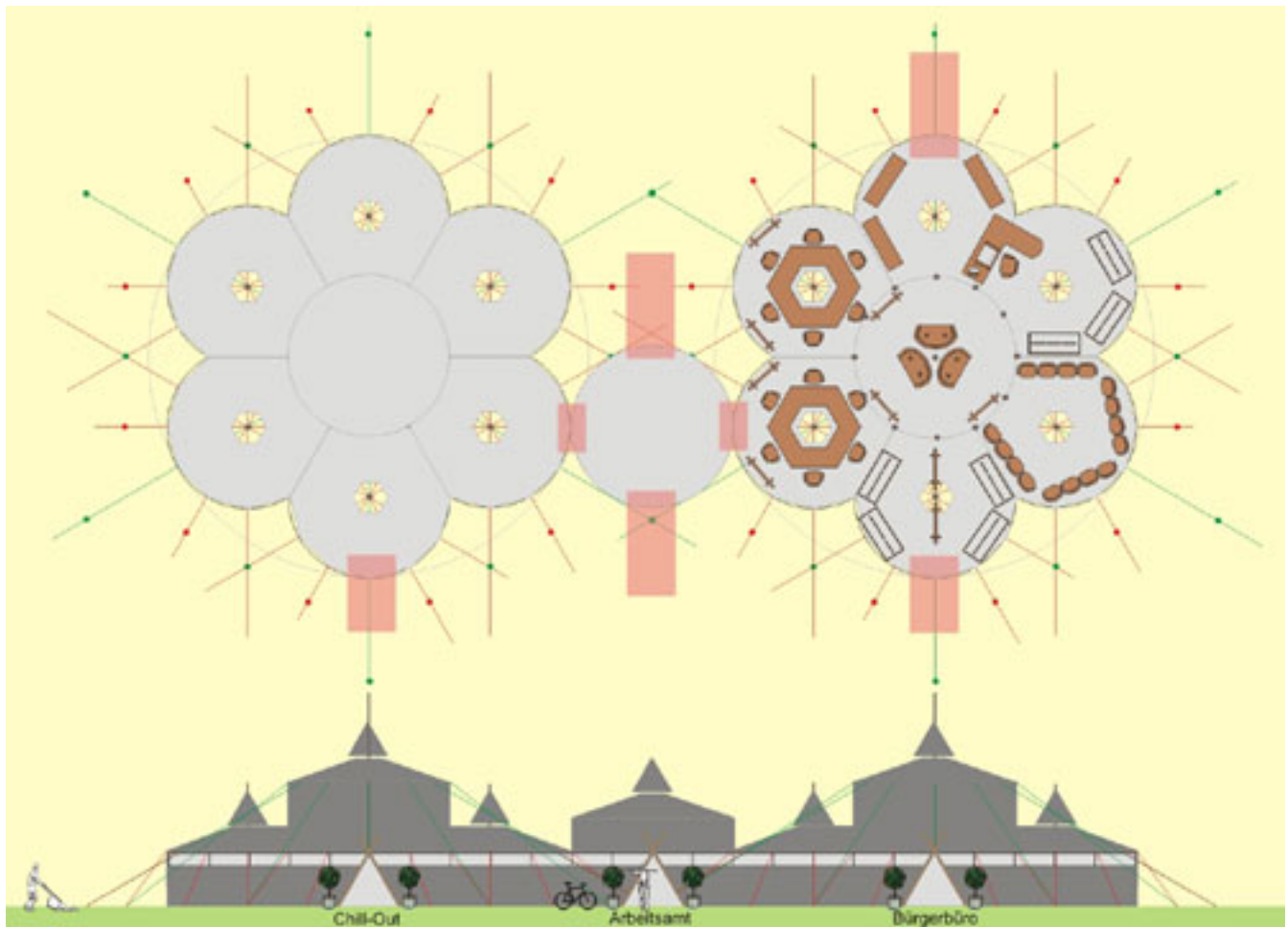
-
- 27378 Aufrufe

Tags: [jurtenburg](#) [1]

[jurtendom](#) [2]

[jurte](#) [3]

Jurtenburgen kombinieren



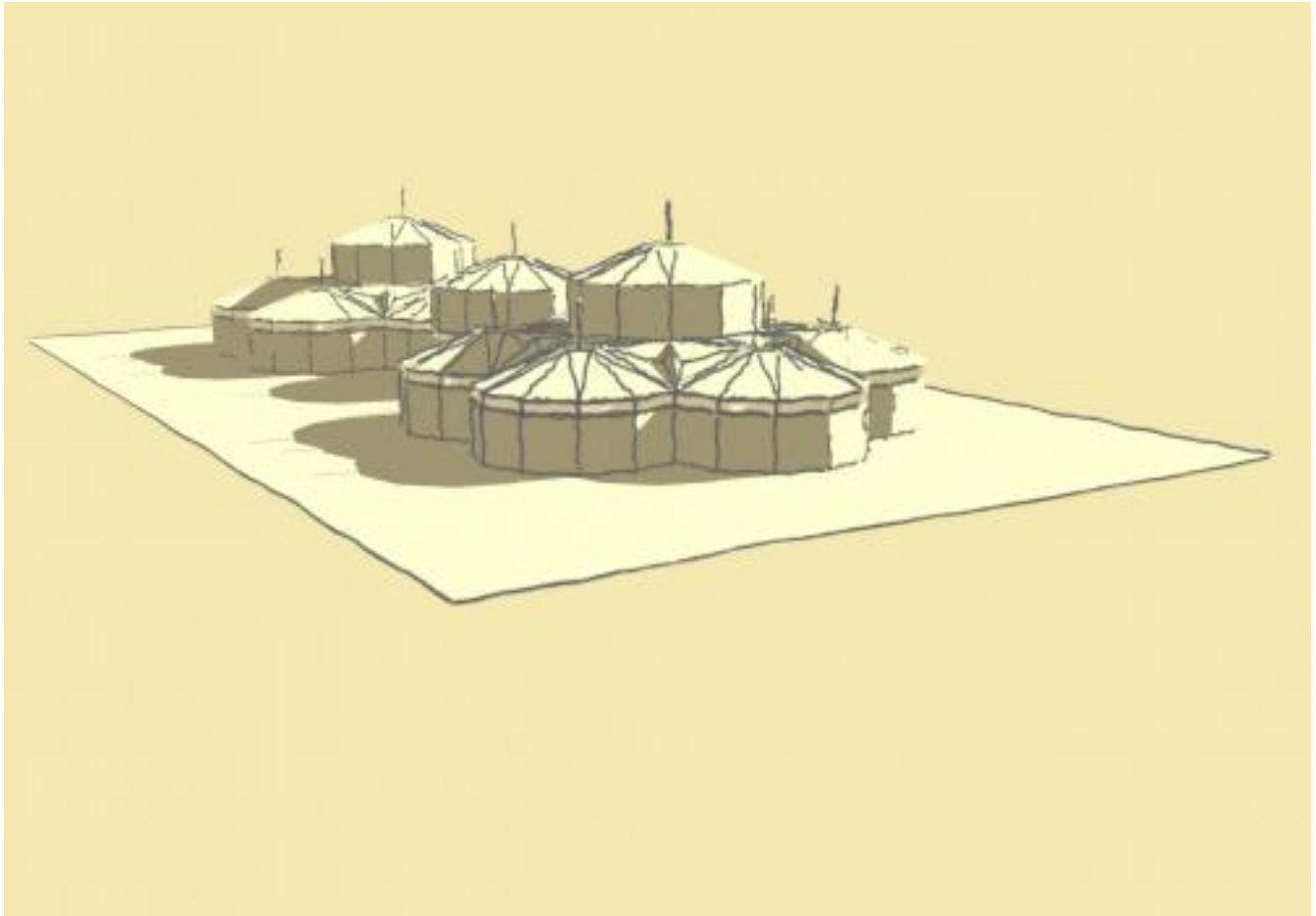
Ebenso, wie jede einzelne Plane mit anderen kombiniert werden kann, so wie jede Jurte wieder mit jeder anderen kombiniert werden kann, so kannst du auch ganze Jurtenburgen weiter zusammenfügen. Die obige Abbildung entspricht einfach zweimal dem Jurtendom, welche wiederum mittels einer Doppelstockjurte verbunden sind. Schwierig wird das ganz nur beim Planen der Spannleinen, denn oft stehen sich dann eigentlich die einzelnen Bauelement selbst im Weg.

Mit etwas Nachdenken und Geschick beim Aufbau kannst du dies jedoch alles entsprechend miteinander

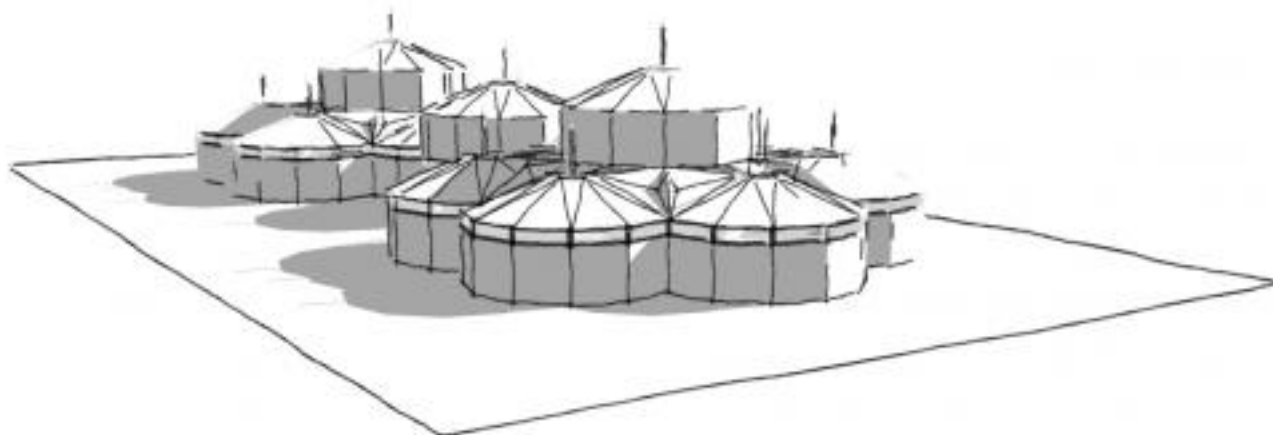
- [AGB](#)
- [Impressum](#)
- [Datenschutz](#)

verknüpfen.

Der vorliegende Plan soll auf dem Landesjamboree 2007 als Bürgerbüro, Organisationszentrale und Staffzelt umgesetzt werden.



Gebaut haben wir letztendlich nur eine Kleinigkeit anders. Die Jurtenburg stand nach reichlich Arbeit ein paar Tage. Aber Windböen über 100 Stundenkilometer haben eine Hälfte schnell wieder flasch gelegt. Da weitere Stürme zu erwarten waren, haben wir auf die Verbindungsjurte in der Mitte verzichtet und die beiden Dome separat mit Sturmverspannung aufgestellt.



-
- 25459 Aufrufe

Tags: [jurtenburg](#) [1]

[jurtendom](#) [2]

Jurtendom deluxe



Dieser Jurtendom wurde anlässlich einer Pfadi-Hochzeit errichtet. Geplant und gebaut vom Stamm Vasqua und der Siedlung Yakima aus dem Gau Nassau-Oranien, GNO VCP.

Diese Konstruktion hat eine Fläche von 179m² und bietet bis zu 150 Leuten Platz an Biertischgarnituren. Die Konstruktion kommt mit 7 Innenstangen (Masten) aus und bildet so einen geräumigen und offenen Raum.

Allerdings erhöht sich dadurch auch die Gefahr von Wassersäcken deutlich. Eine detaillierte [Beschreibung des Aufbaus findet Ihr in dem folgenden Artikel](#) [21] sowie in der [Planskizze des Jurtendom Deluxe](#) [22].

An dieser Stelle soll noch einmal allen Helfer gedankt werden die dieses Projekt möglich gemacht haben.

Gut Pfad Anne & Aaron



- 21200 Aufrufe

Tags: [jurtendom](#) [2]

[doppelstock](#) [23]

Aufbau eines doppelstöckigen Jurtendom



Fotos: Aaron Bach

Es sind grundsätzlich immer die gleichen Schritte, die beim Aufbau einer Jurtenburg aufeinander folgen. Hierauf diesem Bild siehst du schön, [wie nach einem durchdachten Plan gearbeitet wird...](#) [22]

- Jurtenburg entwerfen und berechnen
- den Plan in die Realität übertragen
- Pflöcke stecken (oder andere Markierungen anbringen)

Wenn es, [wie in diesem Fall](#) [24] ein zusammenhängendes Dach in einer Ebene ist, dann lohnt es sich, alles zusammen auszulegen, zu verbinden und die künftigen Aufhängungen anzubringen.



Dann kannst du mit genügend Helferinnen und Helfern als erstes die Aufstellstäbe um die Jurtensburg stellen. Das ist Grunde [der gleiche Vorgang, wie bei einer einfachen Jurte](#) [25].



Und schon sieht die Jurtenburg ganz passabel aus. Nur das Dach fehlt noch und muss mit den geplanten Verseilungen hochgezogen werden.

Dies kann je nach Komplexität der Jurtenburg ein Weilchen dauern, bis alle Planen auf der richtigen Höhe sind und die richtige Spannung haben, so dass Wassersäcke weitestgehend vermieden werden.



Von innen sieht die Jurtenkonstruktion inzwischen so aus. Später werden hier nur noch sieben Stützen stehen. In jedem Rauchloch eine. Diese tragen das komplette Dach und an den Verseilungen dazwischen können alle anderen Aufhängepunkte abgespannt werden. Gut, wer hier den Überblick bewahren kann.

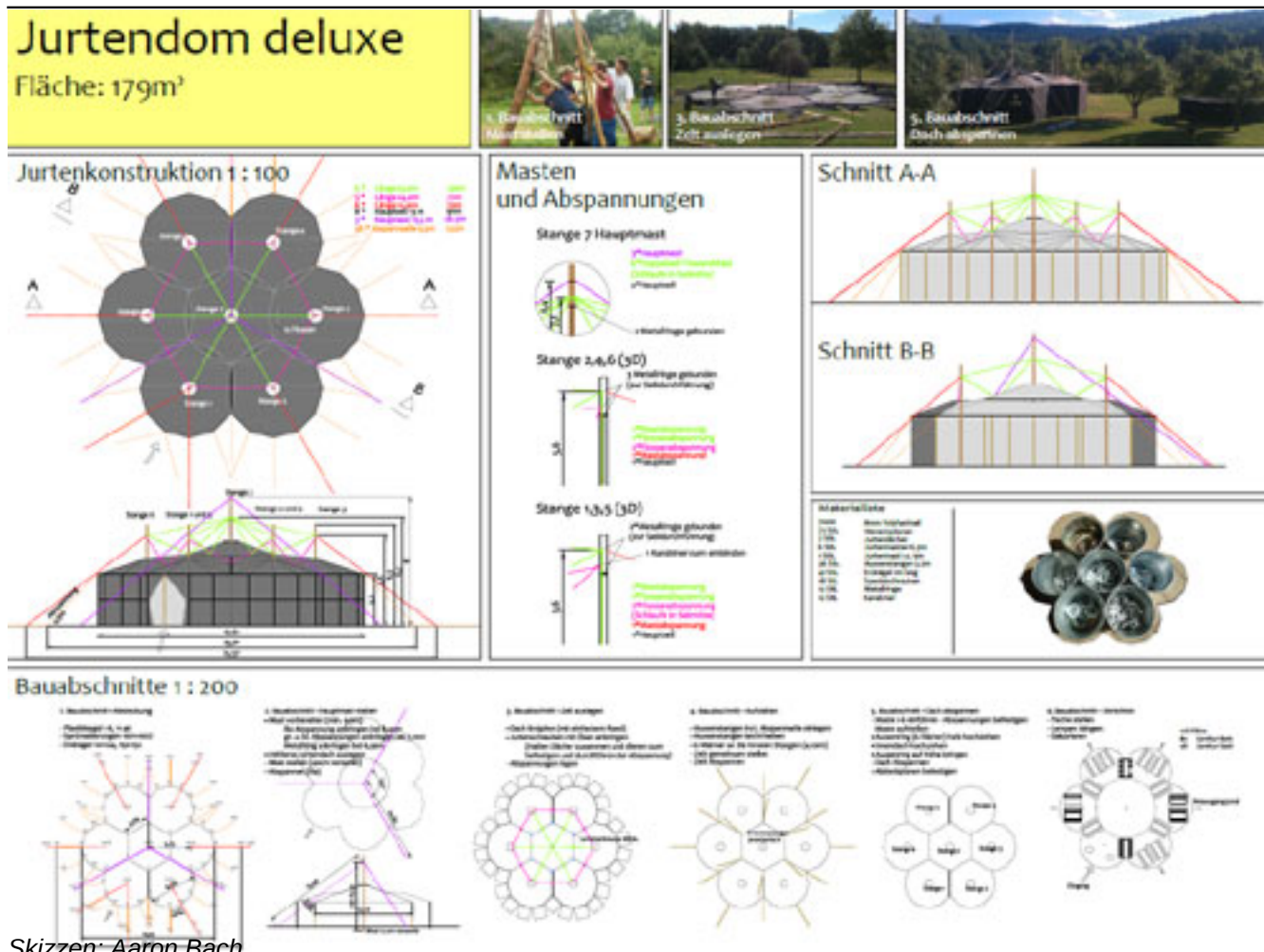


Außen ist die Verseilung besonders auffällig und es erschließt sich vielleicht nicht gleich auf den ersten Blick, was wie getragen wird. Dazu wirfst du am besten einen Blick in [den umfangreichen Plan von Aaron Bach](#) [22].

- 23280 Aufrufe

Tags: [jurtendom](#) [2]
[doppelstock](#) [23]

Der Plan zum Jurtendom deluxe



Gut geplant ist halb gebaut. Mit ordentlichen Skizzen und gerechneten Maßen baut sich jede größere Jurtenkonstruktion viel einfacher. Im Anhang findest du sowohl Pläne, als auch ein CAD-File des [doppelstöckigen Jurtendom](#) [24].

Anhang



[jurtendom_deluxe.pdf](#) [26]



[jurte.dxf](#) [27]

Größe

1.43 MB

1.24 MB

• 21911 Aufrufe

Tags: [jurtendom](#) [2]

[doppelstock](#) [23]

[plan](#) [19]

Jurtenland - Zelte mit Feuer im Herzen! Kohte und Jurte (c) 2006 - 2016 Ralph Fröhlich

Besuche unsere weiteren Angebote [petromax.cooking](#) * [kistenladen.de](#) * [scoutladen.de](#) * [troyerladen.de](#)

Quell-URL: <https://jurtenland.eu/jurtendom>

Links

[1] <https://jurtenland.eu/category/tagsjurtensburg>

[2] <https://jurtenland.eu/category/tagsjurtendom>

- [AGB](#)
- [Impressum](#)
- [Datenschutz](#)

- [3] <https://jurtenland.eu/category/tagsjurte>
- [4] <http://www.stamm-sachsen.de/>
- [5] <http://www.stamm-sachsen.de/sachsen/service/jurten/text.php3>
- [6] https://jurtenland.eu/files/stamm_sachsen_10erburg.pdf
- [7] <https://jurtenland.eu/category/tagsanleitung>
- [8] <https://jurtenland.eu/category/tagsaufbau>
- [9] https://jurtenland.eu/de/ma%C3%9Fe_jurtendom
- [10] https://jurtenland.eu/de/hoehe_jurtenburg
- [11] <https://jurtenland.eu/de/node/42>
- [12] <https://jurtenland.eu/de/node/180>
- [13] <https://jurtenland.eu/category/tags3d>
- [14] <https://jurtenland.eu/category/tagssketchup>
- [15] https://jurtenland.eu/files/jurtenburg_ma%C3%9Fe.pdf
- [16] https://jurtenland.eu/files/jurtendom_v5_skizze.skp
- [17] <https://jurtenland.eu/category/tagsma%C3%9Fe>
- [18] <https://jurtenland.eu/category/tagsh%C3%B6he>
- [19] <https://jurtenland.eu/category/tagsplan>
- [20] <https://jurtenland.eu/category/tagspalast>
- [21] <http://www.jurtenland.de/content/aufbau-eines-doppelst%C3%B6ckigen-jurtendom>
- [22] <http://www.jurtenland.de/content/der-plan-zum-jurtendom-deluxe>
- [23] <https://jurtenland.eu/category/tagsdoppelstock>
- [24] <http://www.jurtenland.de/content/jurtendom-deluxe>
- [25] http://www.jurtenland.de/aufbau_jurte
- [26] https://jurtenland.eu/files/jurtendom_deluxe.pdf
- [27] <https://jurtenland.eu/files/jurte.dxf>